

Stadtmusik Bern



Vereinsnachrichten

Offizielles Vereinsorgan seit 1925
102. Jahrgang – 2026, Heft 1

KÖCHLI

HAUSTECHNIK

SANITÄR & HEIZUNG

**WIR, DIE
GEBÄUDETECHNIKER**

Freiburgstrasse 480, 3018 Bern
031 981 30 92
info@koechli-sanitaer.ch
www.koechli-sanitaer.ch

Otto Zenger AG Elektrounternehmen



-Beratung -Projektierung -Elektro -Telematik -Service

Mit über 50 – jähriger Erfahrung lösen wir
mit qualifizierten Fachkräften jedes Problem.
Damit es sicher funktioniert

Huberstrasse 2
3008 Bern
Tel. 031 381 22 60

Zweigstelle:
3098 Köniz
Tel. 031 971 67 68

swisscom Partner
www . elektro - zenger . ch info@elektro-zenger.ch



RESTAURANT EGGHÖLZLI

*Der Treffpunkt zum gemütlichen Höck,
gepflegten Essen oder
rauschenden Fest in Ihrem Quartier*

Wir haben keine Ruhetage
und durchgehend warme Küche.

Unsere Räumlichkeiten eignen sich bestens
für Anlässe jeglicher Art bis zu 150 Personen.

Wir freuen uns auf Ihren Besuch!

Weltpoststrasse 16, 3015 Bern, 031 350 66 40
info@egghoelzli.ch, www.egghoelzli.ch
Tramlinien Nr. 6 und 8 /Haltestelle Egghölzli

nobile

ARTISTI DEL CIOCCOLATO



Die Kollektion der acht handgefertigten
Kreationen gibt's in der Cioccolateria

Wir freuen uns auf Ihren Besuch!

WWW.CASA-NOBILE.CH

Inhaltsverzeichnis

Editorial	2
Abschied von Walter Kammer	3
Rückblick Winterkonzert	4
Programm Gala-Konzert 2026	6
Mögliche Notenspenden	9
Unsere nächsten Anlässe	10

Impressum

Redaktion	Lisa Häberli, redaktion@stadtmusik.be
Auflage	400 Ex., erscheint 3x jährlich
Druckerei	Flyeralarm, Monbijoustrasse 22, 3011 Bern
Titelbild	Illustration, Lisa Häberli
Adresse	Stadtmusik Bern, 3000 Bern info@stadtmusik-bern.ch / www.stadtmusik-bern.ch © Stadtmusik Bern, 3000 Bern



K. Dysli AG
Reisen und Transporte
Looslistrasse 25, 3027 Bern
Tel: 031 / 991 55 44
www.dysli-bern.ch



Vom 13-Plätzer Minibus bis zum
70-Plätzer Doppelstockcar!

- Rundreisen
- Konzertfahrten
- Tagesausflüge
- Gruppenreisen
- Oldtimerfahrten
- In- und Auslandfahrten
- Liftcars / Barrierefreies Reisen

Möbel- u. Warentransporte

Editorial

Von strahlenden Helden und stolpernden Träumern

Wir alle lieben die Helden. Jene Lichtgestalten, die mit wehendem Mantel und fehlerfreier Moral die Welt retten. Musikalisch sind sie leicht zu erkennen: Sie bewohnen die strahlenden Dur-Akkorde und die kraftvollen Fanfaren des Blechs. Doch mal ehrlich – sind uns nicht oft diejenigen viel näher, die stolpern? Unter dem Titel «Held:innengeschichten» widmet die Stadtmusik ihr diesjähriges Galakonzert den Gegensätzen des Lebens. Dabei blicken wir auch auf die «Antihelden» – aber nicht als finstere Schurken, sondern die wunderbaren Narren, die tragischen Träumer und die liebenswerten Tollpatsche unserer Kulturgeschichte. Ein Antiheld wie Don Quichotte kämpft gegen Windmühlen, während ein Mr. Bean am Alltag verzweifelt. Musikalisch bedeutet das: weg von der perfekten Symmetrie, hin zu kuriosen Rhythmen, augenzwinkernden Dissonanzen und überraschenden Wendungen. Der Held/die Heldin: Steht für die Perfektion, das Unbeugsame und den Triumph. Der Antiheld/die Antiheldin: Steht für die Menschlichkeit, das Unbeholfene und den Mut, nach jedem Sturz wieder aufzustehen – auch wenn es beim nächsten Mal wieder schiefgeht. In unseren Proben haben wir festgestellt, dass es oft schwieriger ist, ein musikalisches «Stolpern» zu inszenieren, als einen perfekten Marsch zu spielen. Es erfordert Präzision, um das Unperfekte charmant klingen zu lassen. Wir laden Sie ein, an unserem Gala-Konzert genau hinzuhören: Wo triumphiert das Orchester im Glanz der Trompeten, und wo schleicht sich ein ironisches Schmunzeln in die Holzbläser? Dieses Konzert ist eine Hommage an uns alle. Denn wir sind vielleicht nicht jeden Tag die strahlenden Sieger, aber in unserem täglichen Kampf mit den kleinen Tücken des Lebens sind wir alle ein bisschen Antihelden – und darin liegt eine ganz eigene, wunderbare Melodie. Wir wünschen Ihnen einen Abend voller Schmunzeln, Mitfühlen und natürlich mitreissender Musik! Und falls Sie nach dem Konzert noch über die schönen Melodien sprechen möchten, können Sie dies sehr gut an unserer Bar.

Musikalische Grüsse

Roland Dobler, Präsident Stadtmusik Bern

In Gedenken an Walter Kammer, 3.2.1933 - 11.1.2026

Von Adrian Sem

Kurz vor seinem 93. Geburtstag erreichte uns die traurige Nachricht, dass Walter Kammer nach kurzem Unwohlsein friedlich eingeschlafen ist.



Walter begann seinen musikalischen Werdegang bei der Knabenmusik in Zürich. Von 1953 bis 1955 absolvierte er die Trompeter-Rekrutenschule und den Spielführerkurs und während seines Welschland-Aufenthalts spielte er in verschiedenen örtlichen Musikvereinen mit. 1956 zügelte er wegen des Berufs und vielleicht noch etwas mehr wegen der Liebe nach Bern und spielte zunächst in der Metallharmonie mit. Sein Korporal vom Rekrutenspiel, der selbst in der Stadtmusik Hornbläser war, bewog ihn drei Jahre später zur Stadtmusik Bern zu wechseln. Was für ein Glück, dass wir ihn von da an während fast eines halben

Jahrhunderts bis 2017 zu unseren Aktivmitgliedern zählen durften.

Walter war ein sehr versierter Musiker und fleissige Probenbesucher. Er fehlte nur äusserst selten und organisierte dazu ehrenamtlich während vieler Jahre die traditionellen Galakonzerte im Casino Bern. Für seine langjährige Treue zur Blasmusik und zur Stadtmusik wurde er mit verschiedenen Ehrungen ausgezeichnet. 1980 ernannte ihn die Stadtmusik zum Ehrenmitglied und in den Folgejahren erhielt er die Auszeichnungen Kantonaler Veteran, Eidgenössischer Veteran und schliesslich Kantonaler Ehrenveteran für 50 Jahre aktives Musizieren. 2015 durfte er vom internationalen Musikbund CISM für 60 Jahre aktives Musizieren gar die goldene Verdienst-Medaille und die Ernennung zum CISM-Veteran entgegennehmen. Ein Jahr später wirkte er noch an der unvergesslichen Feier «Stadtmusik Bern- tschent sit 200 Jahr» mit und erlebte so den Aufbruch in das jetzige Zeitalter der Stadtmusik Bern unter der Leitung von Cornelius Wegelin.



Wir behalten Walter gerne als herzlichen, stets gut gelaunten und liebevollen Menschen sowie als engagierten Musiker in Erinnerung.

Rückblick Winterkonzert

Die Nydeggkirche war brechend voll. Die Aida-Trompeten bekamen ihre Zeit im Rampenlicht. Das Buffet war bis auf ein paar Krümel leergegessen.



Du bist uns wichtig. Deshalb gibst du bei uns den Ton an.



André Schmid

Privat- und Firmenkundenberater

079 676 13 01

andre.schmid@zurich.ch

Zurich, Generalagentur

Howald & Scheidegger AG

Stauffacherstrasse 131, 3014 Bern

zurich.ch/howald-scheidegger





heldenhaft

Galakonzert der
Stadtmusik Bern

**Samstag, 28.03.2026,
19.30 Uhr**

Yehudi Menuhin Forum Bern

Barbetrieb ab 18.30 Uhr

Musik: **Cornelius Wegelin**

Wort: **Remo Zumstein**

Tickets: eventfrog.ch/heldenhaft

Programm

Till Eulenspiegel (Kings March)

A Hero's Tale

The Falcon of Egypt

Duat

Sancho and the Windmills

Bean and Bond

Mary Poppins

I do it for you

Beauty and the Beast

Soren Hyltdgaard, arr. Johan de Meiji

Bert Appermont

Rossano Galante

Alex Poelman

Robert W. Smith

Mark Koos

Richard Sherman, arr. Alfred Reed

Bryan Adams, arr. Ron Sebregts

Alan Menken, arr. Toshio Mashima



Tickets:

Erwachsene Kat. 1: 25.- / Kat. 2: 18.-

Kinder Kat. 1: 12.- / Kat. 2: 9.-

Remo Zumstein

Remo Zumstein wuchs in Burgdorf BE auf. Er studierte Germanistik und Anglistik, später als Zweitstudium Klassische Philologie an der Universität Bern. Von 2015 bis 2017 arbeitete er als Korrektor. Seitdem arbeitet er als selbstständiger Künstler in Köniz. Seit 2007 tritt er an Poetry-Slams und Kleinkunstveranstaltungen auf und leitet Schreibworkshops. Seit 2013 entwickelt Zumstein mit dem Burgdorfer Gitarristen Michael Kuster Abendprogramme. 2019 gründete Zumstein zusammen mit Peter Heiniger das Slam-Team «Terracotta Forellenquintett» und wurde an den Poetry-Slam-Schweizermeisterschaften in Luzern Vizemeister in der Teamdisziplin. 2022 erlangten Zumstein und Heiniger an den Poetry-Slam-Schweizermeisterschaften in Bern den Meistertitel in der Teamdisziplin.



Das Programm

Am 28. März 2026 spielt die Stadtmusik Bern unter der Leitung von Cornelius Wegelin im Yehudi Menuhin-Forum Bern Geschichten von sagenhaften und wahren Held:innen. Der Slam-Poet und Sprachliebhaber Remo Zumstein gestaltet das Gala-Konzert mit, indem er die musikalischen Heldengeschichten mit sprachlichen ergänzt, verbindet und vielleicht auch hinterfragt. Der Programmtitel «heudehaft» (heldenhaft) ist einem Werk des belgischen Komponisten Bert Appermont entnommen: «A Hero's Tale» über das Leben des deutschen Reitergenerals Hans Michael Elias von Obentraut (1574 - 1625), der für seine Nervenstärke, seine Loyalität und seinen Mut bekannt war. Mit diesem Stück wird sich die Stadtmusik Bern auch am Eidgenössischen Musikfest in Biel präsentieren. Die Suche nach Helden und Heldinnen führt zurück bis ins Alte Ägypten: Mit «The Falcon of Egypt» von Rossano Galante und «Duat» von Alex Poelman stehen zwei weitere Original-Blasorchesterkompositionen auf dem Programm.

Till Eulenspiegel und Sancho, der gegen die Windmühlen kämpft, stehen sinnbildlich für all die, die dem klassischen Heldenbild nicht gerecht werden. Auch ihnen erweist die Stadtmusik Bern die musikalische Ehre. Im zweiten Konzerteil geht es nicht mehr nur um Helden, die hoch zu Ross mit dem Schwert kämpfen, auch wenn mit «I do it for You» von Bryan Adams (arr. Ron Sebregts) einem klassischen Helden gehuldigt wird. Mary Poppins (Richard Sherman, arr. Alfred Reed) schafft es mit einem Schirm, zur Heldin zu werden. Und ob nun James Bond oder Mr. Bean (Mark Koos) der heldenhaftere Brite sei bzw. ob die Schöne oder das Biest (Alan Menken, arr. Toshio Mashima) den Helden-Titel mehr verdient, darf das Publikum selbst entscheiden.

Und vielleicht sind wir ja sowieso alle Held:innen?

Unterstützen Sie uns mit einer Notenspende!

Unterstützen können Sie die Stadtmusik per Twint oder ganz traditionell mit einer Einzahlung bei der Bank AEK: **IBAN CH36 0870 4051 6445 7610 9**



Mögliche Notenspenden für das diesjährige Gala-Konzert:

Ihre Notenspende wird im Vereinsheft, auf der Homepage und am Konzert erwähnt. Zudem erhalten Sie während eines Jahres (3x) unser Vereinsheft.

Komposition	Komponist	Arrangeur	Preis
Till Eulenspiegel (Kings March)	Soren Hyldgaard	Johan de Meji	200.00
Duat	Alex Poelman		150.00
Sancho and the Windmills	Robert W. Smith		200.00
Bean and Bond	Mark Koos		100.00
Mary Poppins	R.M.and R.B. Sherman	Alfred Reed	200.00
I do it for you	Bryan Adams	Ron Sebrechts	150.00
Beauty and the Beast	H. Ashman / A. Menken	Toshio Mashima	220.00
We are the Champions	Freddie Mercury / Queen	ToshihikoMatsunuma	150.00
Choräle und Intonationsübungen für jeden Probenbeginn			550.00

Vielen Dank an Restaurant Da Vinci für die Spende von «A Hero's Tale», komponiert von Bert Appermont!



Wer bereitet die Bühne für die grossen Themen?

Der Bund

WER LIEST,
WEISS BESCHEID

Unsere nächsten Anlässe

Samstag, 28. März 2026

Gala-Konzert, Yehudi Menuhin Forum Bern,
19.30 Uhr

Sonntag, 26. April 2026

Vorbereitungskonzert, Kirchberg

Freitag, 15. Mai 2026 (voraussichtlich)

35. Eidg. Musikfest in Biel

Konzertmusik: 15.45 Uhr

Parademusik: 19.15 Uhr

Werden Sie Passivmitglied



Zeigen Sie der Stadtmusik Bern Ihre Treue in Form einer Passivmitgliedschaft (CHF 35.00/Jahr). Als Passivmitglied erhalten Sie vergünstigt Eintritt an unsere Konzerte und erhalten 3x pro Jahr unser Vereinsheft.



DANKE

für 200 Jahre

Mehr erfahren:
aekbank.ch/200

AEK 
— BANK 1826 —

**Sie spielen die Musik.
Wir begleiten Sie dabei.**

Generalagentur Bern-Stadt
Christoph Gaus

Bubenberplatz 8
3011 Bern
T 031 320 23 20
bern-stadt@mobiliar.ch

mobiliar.ch

die **Mobiliar**



3011 Bern





SEIT 1993

MUSIK
ZURKINDEN^{AG}

VERKAUF & REPARATUR

DIE POST 

